

## Der junge Hegel und die Probleme der kapitalistischen Gesellschaft

Das Buch stellt die Entwicklung Hegels und die Entstehung der dialektischen Methode dar bis inclusive Phänomenologie des Geistes. Es will eine Widerlegung der modernen präfaschistischen Hegelauffassungen sein, die von Dilthey bis Jean Wahl aus Hegel einen Irrationalisten und Mystiker gemacht haben. Es wird gezeigt, dass die grossen Wendungen in der Hegelschen Philosophie mit den grossen Zeitereignissen /französische Revolution, Thermidor, Napoleon, industrielle Revolution in England/ aufs Engste zusammenhängen. Es wird gezeigt, dass Hegel sich aufs Intensivste mit ökonomischen Problemen beschäftigt hat und dass die Erkenntnis der ökonomischen Widersprüche der bürgerlichen Gesellschaft eine entscheidende Einwirkung auf die Entstehung der dialektischen Methode gehabt hat. Durch diese Auffassung rückt einerseits die Beziehung Hegels zu seinen Vorläufern und Zeitgenossen /Kant, Fichte, Schelling, die Romantik, Goethe und Schiller/ in eine ganz neue Beleuchtung, andererseits erscheint der Zusammenhang der Hegelschen Dialektik mit der materialistischen Dialektik enger und organischer als in den bisherigen Interpretationen. Von diesem Gesichtspunkt aus werden sämtliche Jugendwerke Hegels analysiert. Der Aufbau der Phänomenologie des Geistes erscheint dadurch zum erstenmal in einer rationellen Beleuchtung: die scheinbare Dualität von historischen und systematischen Kategorien erhält eine einheitliche Interpretation. Das Werk schliesst mit einer ausführlichen Analyse des Zusammenhangs und des Unterschieds zwischen der wichtigen Hegelschen Kategorie "Entfremdung" und der marxistischen Kategorie der Fetischisierung.

## Zwei Jahrhunderte deutscher Literatur

Eine Sammlung Essays, die die deutsche Literatur von Goethes Werther bis zu Thomas Mann behandelt. Ihre Zielsetzung ist, einerseits die wirklich fortschrittlichen Tendenzen in der deutschen Literatur aufzuzeigen und die im Zusammenhang mit fortschrittlichen Schriftstellern entstandenen reaktionären und faschistischen Fälschungen zu entlarven /Hölderlin, Büchner etc./, die führenden progressiven Schriftsteller /Heine, Keller/ an ihre richtige Stelle zu setzen.

1. Goethe und seine Zeit: Werther, Wilhelm Meister, der Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe, Schillers Theorie der modernen Literatur, Hölderlins Hyperion, Faust-Studien

Der Grundgedanke dieser Aufsätze ist die Darstellung der deutschen Klassik als eines Teils der ideologischen Vorbereitung der demokratischen Revolution in Deutschland. Von diesem Gesichtspunkt aus wird ästhetisch der besondere Charakter des Realismus der deutschen Klassik herausgearbeitet. Es wird den modernen, präfaschistischen und faschistischen Auffassungen gegenüber gezeigt, wie eng einerseits die deutsche Klassik mit der französisch-englischen Aufklärung zusammenhängt, andererseits wie scharf ihr Gegensatz zur reaktionären deutschen Romantik ist. In diesem Band wird zum erstenmal in der Literatur der Versuch einer marxistischen Interpretation des Faust unternommen. Auch hier wird im Gegensatz zu den modernen Auffassungen der Zusam

hang mit der Hegelschen Philosophie dargelegt, insbesondere die merkwürdige und bisher wenig beachtete Parallele in der Auffassung der Beziehung von Individuum und Menschengeschlecht im Faust und in der Phänomenologie des Geistes.

2. Deutscher Realismus des XIX. und XX. Jahrhunderts:  
 Die Tragödie von Heinrich von Kleist, Eichendorff,  
 Der echte und der verfälschte Georg Büchner, Hein-  
 rich Heine als deutscher Nationaldichter, Gottfried  
 Keller, Wilhelm Raabe, Arnolds/ Zweigs Romane über den  
 ersten imperialistischen Weltkrieg, Auf der Suche  
 nach dem Bürger /Thomas Mann/.

Aufgabe des Bandes ist die verschiedenen Anläufe und Versuche zu einem deutschen Realismus an einzelnen bedeutenden Vertretern zu zeigen. Im Gegensatz zu England, Frankreich und Russland gibt es keine organisch kontinuierliche Entwicklung des deutschen Realismus, was in den einzelnen Essays auf die Abnormalität der gesellschaftlichen Entwicklung Deutschlands zurückgeführt wird. Es wird z.B. versucht, zu zeigen, dass die Heinesche Poesie, ihre Überwindung der "Kunstperiode" eine dem vor-48-er Deutschland entsprechende Form des grossen Realismus gewesen ist. Die besondere Stellung Gottfried Kellers wird aus der glücklichen Zusammenwirkung der Überreste der urwüchsigen schweizer Demokratie mit der Ideologie der Vorbereitung der 48-er Revolution in Deutschland /Philosophie Feuerbachs/ erklärt.

#### Der historische Roman

Ein historisch-systematischer Versuch, über Entatehung, Niedergang und erneuten Aufschwung des historischen Gefühls in der europäischen Literatur. Im Gegensatz zu den reaktionären Auffassungen, die das Gefühl für den Historismus aus der Opposition gegen die französische Revolution ableiten, und im Historismus eine zumindest konservative Tendenz erblicken, wird gezeigt, wie aus den Problemen des Sieges der französischen Revolution ein progressiver Historismus, eine historische Verteidigung des menschlichen Fortschritts entsteht. /Hegelsche Philosophie, französische Historiker der Restaurationszeit etc./ Walter Scott wird als Vertreter dieser Richtung zum Begründer des eigentlichen historischen Romans, zu einem der einflussreichsten Schriftsteller Europas. Anschliessend an die Analyse seiner Bedeutung wird der Kampf zwischen echten und falschen Historismus in der Literatur ausführlich behandelt. Nach der Niederlage der 48-er Revolution entsteht eine Krise des Historismus im europäischen Denken /von Jacob Burckhardt bis Nietzsche/ die sich im historischen Roman der Jahrhundertmitte in verschiedenen Formen widerspiegelt /Flaubert, Conrad Ferdinand Meyer etc./. In der imperialistischen Periode entsteht aus der humanistischen Revolte gegen die Unmenschlichkeit des Imperialismus eine neue - freilich vielfach problematische - historische Auffassung des Fortschritts. Diese wird hier hauptsächlich auf Grundlage des historischen Romans des deutschen Antifaschismus untersucht, aber auch Romain Rolland und die grossen Vorläufer dieser Tendenz /der späte Victor Hugo, der späte Dickens, Anatole France/ werden in diesem Zusammenhang behandelt. Das Buch enthält ein ausführliches theoretisches Kapitel über den Unterschied der Gestaltung der Geschichte im Drama und im Roman, welches auf die prinzipiellen Grundlagen des Unterschiedes zwischen Epik und Dramatik zurückgeht.

### Balzac, Stendhal, Zola

Versuch einer Darstellung der grössten Periode des französischen Realismus. Die Grösse Balzacs wird darin aufgezeigt, dass er die ganze französische Entwicklung von Katharina de Medici bis zur 48-er Revolution als einen grossen einheitlichen dialektischen Prozess auffasst und alle Menschentypen und Menschenschicksale als Teilmomente dieser bewegten dialektischen Totalität ansieht. Von diesem Gesichtspunkt aus wird der eigenartige Charakter der Balzacschen zyklischen Komposition erhellt. Auf Grundlage der Analyse von Balzacs Kritik über die Chartreuse de Parme von Stendhal sowie von Stendhals briefliche Antwort auf diese Kritik wird versucht die tiefe Verwandtschaft und die ebenso tiefe Gegensätzlichkeit zwischen diesen beiden grossen Schriftstellern ästhetisch und gesellschaftlich darzulegen. Der Zola-Aufsatz zeigt, wie ~~xxx~~ bei ihm die grossen Traditionen des französischen Realismus in einen Verfall zu geraten beginnen wie bei ihm sich bereits die modernen Tendenzen von Naturalismus und Symbolismus ausbilden.

### Russische Realisten

Versuch, die Eigenart des russischen Realismus der zweiten Hälfte des XIX. Jahrhunderts aufzudecken, insbesondere jene gesellschaftlichen Grundlagen und ihre ästhetischen Konsequenzen aufzuheben, die es ermöglicht haben, dass in der Zeit des beginnenden Niedergangs des westeuropäischen Realismus in Russland ein grosser Realismus, eine wirkliche Fortsetzung und Weiterführung der welthistorischen Tendenzen von Balzac und Stendhal möglich wurde. Das Buch beginnt mit einer Analyse der internationalen Bedeutung der in Europa wenig bekannten russischen Kritiker: Bjelinskij, Tschernischewskij und Dobro-ljubov. Dem schliesst sich ein ausführlicher Aufsatz über die Eigenart des Tolstojschen Realismus, sowie der plebejisch-humanistischen Tendenzen in seiner angeblich gegen die Kunst gerichteten späten ästhetischen Auffassungen. Nach einer kurzen Skizze der Grösse Dostojewskijs wird Maxim Gorkij als sozialistischer Weiterführer der Tolstojschen Tendenz ausführlich behandelt /Menschliche Komödie des vorrevolutionären Russlands /. Der abschliessende Aufsatz versucht eine Analyse der wesentlichen Entwicklungsetappen der Wirkung Tolstojs in Westeuropa zu geben, worin zugleich gezeigt wird, wie das wachsende Verständnis für die russische Literatur zur Überwindung der dekadenten Tendenzen beigetragen hat.

Diese beiden letzten Bücher sind russisch in einem Band unter dem Titel "Zur Geschichte des Realismus" erschienen. Sie können also sowohl separat als gemeinsam herausgegeben werden.

### Nietzsche und der Faschismus

Die endgültige ideologische Ausrottung des Faschismus wird aussichtslos sein, wenn sie sich auf die sogenannten Ideologen des Faschismus im engeren Sinne beschränkt. Solange nicht begriffen wird dass der Faschismus einen ideologischen Einfluss nur auf Grundlage einer langen ~~V~~ vorbereitenden Bewegung erringen konnte, in welcher alle prinzipiellen Fragen der Weltanschauung /Irrationalismus, Leugnung des Fortschritts, Aristokratismus, Mythentheorie, etc./ bereits vollständig ausgearbeitet waren und der Faschismus nur die Aufgabe hatte, diese Probleme demagogisch zu popularisieren, kann gegen die faschistische Ideologie nicht wirksam gekämpft werden. In diesem Zusammenhang ist Nietzsche eine der wichtigsten Figuren denn viele progressive Schriftsteller - es genügt auf Thomas Mann hinzuweisen. ~~xxxx~~

halten noch immer daran fest, in Nietzsche einen progressiven, ja revolutionären Denker zu sehen, und tragen damit präfaschistische Gedanken in die antifaschistische Ideologie hinein. Das kleine Buch enthält zwei Aufsätze. Der eine behandelt die allgemeine Verwandtschaft der Nietzscheschen Philosophie mit dem Faschismus, der andere gibt eine Analyse der Nietzscheschen Aesthetik, unter Hervorhebung ihres präfaschistischen Charakters. Natürlich wird der ethische und gedankliche Niveauunterschied zwischen Faschismus und Nietzsche scharf hervorgehoben; diese Erkenntnis darf aber den sachlichen Zusammenhang zwischen beiden für keinen Augenblick verdunkeln.

#### Kurze Geschichte der neueren deutschen Literatur

Die Stellung zur deutschen Literatur ist heute eine der wichtigsten und strittigsten Fragen. Man kann dabei zwei falsche Extreme beobachten. Die einen ignorieren die zehnjährige Herrschaft des Faschismus und meinen, dass man trotz der Erfahrungen der letzten Jahrzehnte die deutsche Literatur so beurteilen könne, wie man sie früher betrachtet hat. Die anderen subsumieren die ganze deutsche Literatur der Vorbereitung des Faschismus und wollen ~~zink~~ sie in Bausch und Bogen verwerfen. Die Frage kompliziert sich noch dadurch, dass die offizielle deutsche Literaturgeschichte ~~x~~ seit der Niederlage der 48-er Revolution und besonders seit der Reichsgründung von 1871 von reaktionären Literaturlegenden und Geschichtsfälschungen wimmelt. Dieses kleine Buch unternimmt den Versuch, die deutsche Literatur von Lessing bis heute in ihren Haupttendenzen vom Standpunkt unserer neuesten Erfahrungen zu überblicken. Das Buch zerfällt in zwei Teile: der erste Teil behandelt die Entwicklung der deutschen Literatur von der Aufklärung bis zu den unmittelbaren Nachwirkungen der Reichsgründung unter dem Titel - der seinen Hauptinhalt wiedergibt - : Kampf von Fortschritt und Reaktion in der deutschen Literatur. Der zweite Teil versucht, eine kurze Skizze der Haupttendenzen der imperialistischen Periode / von Sturz Bismarcks und der Begründung der Freien Bühne / bis zur faschistischen und antifaschistischen Literatur zu geben.

#### Existentialisme ou Marxime /Paris Nagel 1948/

Das Buch behandelt die philosophische Sackgasse, in welcher sich der modische französische Existentialismus befindet. Der erste Aufsatz gibt eine kurze Skizze der allgemeinen Krise der bürgerlichen Philosophie in der imperialistischen Periode, er analysiert den Bankerott der Hauptströmung dieser Zeit: des philosophischen "dritten Weges" zwischen Materialismus und Idealismus. Der zweite Aufsatz gibt eine allgemeine Charakteristik des französischen Existentialismus, seiner Beziehung zur Philosophie von Husserl und Heidegger, seines Wesens als neue Form dieses "dritten Weges". Im folgenden Aufsatz wird die Krise des französischen Existentialismus, hervorgerufen durch seine Zwischenstellung zwischen Fortschritt und Reaktion im heutigen Frankreich, an der Hand der neuen Schriften von Sartre, Beauvoir und Merleau Ponty untersucht. Der letzte Aufsatz endlich gibt eine kurze Zusammenfassung dessen, was die Leninsche Weiterführung des dialektischen Materialismus für die Beantwortung der philosophischen Fragen der Gegenwart bietet.

halten noch immer fest, in welche einen progressiven, ja  
revolutionären Wandel zu sehen, und diesen Geist progressiv-  
gedankten in die antichristliche Ideologie zu bringen. Das kleine Buch  
enthält zwei Aufsätze. Der eine behandelt die allgemeine Verfassung  
sowie die historische Entwicklung des Idealismus, der andere  
gibt eine Analyse der literarischen Ästhetik, unter Hervorhebung  
eines geschichtlichen Überblicks. Natürlich wird der ethische und  
gedankliche Zusammenhang zwischen Schopenhauer und Nietzsche betont  
hervorgehoben; diese Zusammenhänge sind aber von wichtiger Bedeutung  
zwischen beiden für einen kritischen Vergleich.

Kurze Geschichte der neueren deutschen Literatur

Die Forderung zur deutschen Literatur ist heute eine der wich-  
tigsten und ernstesten Fragen. Man kann dabei zwei Punkte besonders  
beachten. Die einen ignorieren die schöpferische Leistung des 19-  
ten Jahrhunderts und wollen, dass man heute die Leistungen der letzten Jahr-  
zehnte der deutschen Literatur bezeichnen könne, wie man es früher  
gethan hat. Die anderen unterziehen die ganze deutsche Literatur  
der Vorprüfung des Schopenhauer und wollen nicht als in Bezug auf  
ihnen fortsetzen. Die Frage komplex ist und nach dem, was die  
offizielle deutsche Literaturgeschichte seit der Renaissance der  
18-er Revolution und besonders seit der Welterhebung von 1871 von  
einer literarischen Welt abgesehen und geschichtswissenschaftlich  
genau ist, was ist der Vergleich, die deutsche Literatur vor dem  
die heute in ihren Leistungen vor dem Standpunkt unserer europäischen  
Literaturen zu beurteilen. Das Buch enthält in zwei Teilen den  
Teil der deutschen Literatur, der die deutsche Literatur von der  
Zeit bis zu den wichtigsten Leistungen der deutschen Literatur  
und Reaktion in der deutschen Literatur. Der zweite Teil behandelt die  
kurze Geschichte der literarischen Entwicklung der literarischen  
Bewertung und der Begründung der literarischen / die literarischen  
und literarischen Literatur zu geben.

*Inhaltsverzeichnis von 7 Büchern*

Das Buch behandelt die philosophische Geschichte, in welcher sich  
der moderne transzendentale Idealismus befindet. Der erste  
Aufsatz gibt eine kurze Skizze der allgemeinen Krise der bürgerli-  
chen Philosophie in der imperialistischen Periode, er analysiert  
den Bankrott der Hauptströmungen der bürgerlichen Philosophie.  
"Drittes Wesen" zwischen Materialismus und Idealismus. Der zweite  
Aufsatz gibt eine allgemeine Darstellung der transzendenten  
Idealismus, seiner Bedeutung zur Philosophie von Husserl  
und Heidegger, seines Wesens als neue Form dieses "dritten Wesens".  
Im folgenden Aufsatz wird die Krise des transzendenten Idealismus  
in den folgenden durchgezogenen durchgezogenen. Zwischenstellung zwischen Fort-  
schritt und Reaktion im heutigen Frankreich, an der Hand der neuen  
Schritten von Sartre, Beauvoir und Merleau Ponty untersucht. Der  
letzte Aufsatz endlich gibt eine kurze Zusammenfassung dessen, was  
die literarische Weiterführung des dialektischen Materialismus für die  
Beantwortung der philosophischen Fragen der Gegenwart bietet.

Thomas Mann

Auf der Suche nach dem Bürger  
Die Tragödie der modernen Kunst

Die erste Studie behandelt Thomas Manns Produktion bis zum zweiten imperialistischen Krieg; die zweite "Doktor Faustus"

/Für den Fall, dass der Thomas Mann-Band extra erscheint, muss aus dem Buch: Zwei Jahrhunderte deutscher Literatur der Thomas Mann-Aufsatz herausgenommen werden./